

Sicherheit
Bei jedem Wetter
gut ankommen

KFZ-PRÄSENZ CUXHAVEN UND LAND HADELN SIND MOBIL

GELEBTE FAHR SICHERHEIT

Testfahrt im E-Auto

Seite 5

JEDERZEIT AM NETZ

Die Wallbox in der Garage

Seite 10

SCHNELL UND NAH

Direkter Weg zur E-Mobilität

Seite 11

- ANZEIGE -



Sieger auf ganzer Linie

Der Erfolg des koreanischen Herstellers zeigte sich bei der Wahl der „Familienautos des Jahres 2023“ beim Abräumen von gleich mehreren Siegen und dem zweiten Fünffach-Triumph in Folge. Der Kompakt-SUV Sportage gewann in der Preisklasse 25.000 bis 35.000 Euro in der Kategorie „Design“ die Import- und Gesamtwertung sowie in der Kategorie „Technologie“ die Importwertung.

Der kompakte Kombi Ceed Sportwagon holte in der gleichen Preisklasse in der Kategorie „Preis/Leistung“ sowohl den Import- als auch den Gesamtsieg. Die Glückssträhne von Kia geht noch weiter, denn der Kia Picanto wurde „Wertmeister 2023“. Damit konnte der wendige Stadtfliker sich den Titel in der Kategorie „Kleinstwagen“ sichern und holte ihn nach 2013, 2017 und 2018 zum vierten Mal.

Kia EV6 – Inspiration für die Sinne

Der EV6 ist ein voll elektrischer Crossover von Kia mit charakterstarkem, modernen Design. Mit ihm beginnt eine neue Ära. Er definiert Standards für die kommenden Jahre. Die durchdachte Linienführung ist bis ins Detail athletisch und individuell. Alle zwei EV6 Modellvarianten sind so gestaltet, dass man sich beim Fahren frei fühlt.

Mit dem Kia EV6 beginnt eine neue Zeitrechnung. Mit ultraschneller Ladetechnik und überdurchschnittlich hoher Reichweite bringt einen das E-Fahrzeug in jeder Hinsicht weiter.

Die Reichweite hängt von der individuellen Fahrweise, Geschwindigkeit, Außentemperatur, Topografie und Nutzung elektrischer Verbraucher ab.

Kia steigt um auf E-Fahrzeuge

Es lohnt sich, neugierig zu sein, denn bei einer Inspiration geht es um weit mehr als nur um Ideen. Man möchte Neues erfahren, sich bewegen und so die Sinne mit neuen Eindrücken anregen. Deshalb wurde der neue Kia EV6 entwickelt. Die großzügige Innenausstattung mit Liegesitzen und viel Platz für Gepäck macht das Reisen besonders bequem. Dank einer Leistung bis zu 585 PS, seiner Reichweite von bis zu 504 Kilometern und der beeindruckenden Fähigkeit, von 10 Prozent auf 80 Prozent in ungefähr 18 Minuten zu laden, erlebt man mehr von der Welt. Mit dem Kia EV6 setzt der Hersteller ein Zeichen für Kreativität, Innovation und Fortschritt im Einklang mit der Umwelt.

EV6 und EV9 sind bereits da. EV3, 4 und 5 kommen in naher Zukunft. Bis zum Jahr 2025 sind sieben komplette E-Modelle von Kia geplant.

S. Maske Automobile seit 1971 in Cuxhaven

Der Familienbetrieb in zweiter Generation mit dem Inhaber und Geschäftsführer Sven Maske und seinem Team kennt die abwechslungsreiche Welt von Kia. Die Fahrzeuge sind vor Ort und ein Termin für eine Probefahrt kann jederzeit vereinbart werden.

„Ein persönliches Angebot zur Finanzierung wird direkt erstellt. Die Zufriedenheit unserer Kunden steht immer an erster Stelle“, betont Sven Maske und zeigt gerne persönlich die elektrisierende Flotte. hgi

EINSTEIGEN UND AUS-PROBIEREN – Sven Maske und seine Mitarbeiterin Stephanie Rößer freuen sich auf Besucher.

Foto: Heidi Giesecke

Der Kia Niro EV.

Nachhaltig inspirierend.



Jetzt für:

€ 44.444,-

Kia Niro EV 64,8-kWh-Batterie Inspiration

Abbildung zeigt kostenpflichtige Sonderausstattung.

Bewegung inspiriert uns immer wieder aufs Neue. Gemeinsam neue Wege zu beschreiten, um unsere Welt nachhaltig voranzubringen. Dabei stehen du und dein Anspruch an moderne Mobilität immer im Mittelpunkt. Lass dich jetzt nachhaltig inspirieren und erlebe den Kia Niro EV bei einer Probefahrt bei uns.

Kia Niro EV 64,8-kWh-Batterie Inspiration (Strom/Reduktionsgetriebe); 150 kW (204 PS): Stromverbrauch kombiniert 16,2 kWh/100 km; CO₂-Emission kombiniert 0 g/km. Effizienzklasse A+++.¹ Reichweite gewichtet, max. 460 km.² Reichweite Citymodus, max. 604 km.²

Sven Maske
Ihr Kia Partner aus Cuxhaven

S. Maske Automobile e.K.
Papenstr. 127 | 27472 Cuxhaven
Tel. 04721/72190 | www.kia-maske-cuxhaven.de

- Die Angaben beziehen sich nicht auf ein einzelnes Fahrzeug und sind nicht Bestandteil des Angebots, sondern dienen allein Vergleichszwecken zwischen den verschiedenen Fahrzeugtypen.
- Die Reichweite wurde nach dem vorgeschriebenen EU-Messverfahren ermittelt. Die individuelle Fahrweise, Geschwindigkeit, Außentemperatur, Topografie und Nutzung elektrischer Verbraucher haben Einfluss auf die tatsächliche Reichweite und können diese u. U. reduzieren.



OHNE „SAFT“ GEHT NICHTS

STARTHILFE
GEWÜNSCHT!

Foto: iStock.com/ © Bjoern Wylezich

DAS HERZSTÜCK PFLEGEN – DIE BATTERIE

Genug Energie: Im Sommer hat es die Autobatterie leicht, denn milde Umgebungstemperaturen begünstigen ihre chemische Reaktionsfähigkeit. Stromfressende Verbraucher wie Sitzheizung, Licht und Scheibenwischer bleiben aus. Im Herbst wird es für die 12-Volt-Blocks zunehmend schwerer. Angeknackste Exemplare sind bereits bei milder Abkühlung durch den erhöhten Energiebedarf des Autos am Rand der Erschöpfung. Zuverlässig startet nur ein ordentlich gewarteter Akku den Motor auch bei tiefen Temperaturen. Ein Wechsel der Batterie deutet sich an, wenn die Batterie schon im Herbst Schwierigkeiten hat, den Motor zu starten. Für Notfälle ist es ratsam, ein Startkabel dabei zu haben. Nach einer Starthilfe muss die Batterie ausreichend aufgeladen werden.

Bei einer schlappen Autobatterie kann per Starthilfe versucht werden, den Motor ans Laufen zu bekommen. Hat es geklappt, sollte mindestens 30 bis 60 Minuten gefahren werden, damit die Lichtmaschine, die Batterie ausreichend lädt. Sonst kann es passieren, dass das Auto nach dem nächsten Stopp nicht gleich wieder anspringt. Das ist auch abhängig vom Alter des Autos, der Batterie und der Außentemperatur. So können 50 bis 100 Kilometer nötig sein, um eine intakte Batterie vollzuladen. Dabei normales Tempo fahren, denn die Batterie lädt nicht schneller, weil schnell gefahren wird. Während der Fahrt bleiben unnötige Stromverbraucher ausgeschaltet. Dazu gehört das Gebläse und die Sitzheizung. Auf Kurzstrecken sollte im Winter Strom gespart werden. Sonst kann die Lichtmaschine nicht ausreichend nachladen, was die

Batteriekapazität bei jeder kürzeren Fahrt sinken lässt. Die Batterie muss als Verschleißteil alle fünf bis sechs Jahre erneuert werden. Noch wichtiger ist der Zustand der Versorgungsbatterie bei den immer beliebteren Elektroautos. Im Sommer wird diese stark beansprucht und droht dann, in der kalten Jahreszeit auszufallen. Fachwerkstätten können den aktuellen Zustand einfach prüfen. Wenn die Batterie schwächelt, ist die Gefahr vorhanden, liegenzubleiben. Ein Kompletttausch ist nicht immer erforderlich. Hochvolt-geschulte Werkstätten können gealterte Module durch neue langlebige Nickelhydrid-Module ersetzen. hgi



Sicher durch Herbst und Winter

Nach den letzten schönen Tagen im Oktober nahen nun im November mit Riesenschritten sinkende Temperaturen, Nebel, Regen und vielleicht später im Jahr auch Schnee. Ein vorausschauender Herbstcheck, wie ihn viele örtliche Kfz-Fachwerkstätten anbieten, kann möglichen Problemen vorbeugen. Wichtig ist es, um als Autofahrer sicher im Herbst und Winter unterwegs zu sein, nicht nur, dass das Auto fit ist, sondern auch seine Fahrweise den Witterungsverhältnissen anzupassen. Denken Sie auch daran, die Garage im Winter regelmäßig zu lüften. Das Auto bringt Wasser durch Regen hinein, welches sich am Boden und als Kondensat in der Luft sammelt. Bei Schneefall sollte das Fahrzeug unbedingt vor der Einfahrt in die Garage mit einem Besen gesäubert werden, vor allen Dingen die Radkästen. Stoßlüften über das komplett geöffnete Tor ist bei viel Feuchtigkeit dann unbedingt nötig. Auch wenn der Herbst und Winter seine schönen Seiten hat, stellt er Autofahrer vor neue Herausforderungen. Ich wünsche Ihnen allzeit „Gute Fahrt“ und sicheres Nachhausekommen

Ihre Heidi Giesecke
Foto: Joachim Tonn

IMPRESSUM

Herausgeber und Verlag:

Cuxhaven-Niederelbe Verlagsgesellschaft mbH & Co. KG
Kaemmererplatz 2 • 27472 Cuxhaven • www.cnv-medien.de

Geschäftsführer:

Ralf Drossner

Verantw. Redaktion:

Heidi Giesecke, Joachim Tonn

Leitung Vermarktung:

Lars Duderstadt, Ulrike von Holten (stellv.)

Fotos:

Seite 1: iStock.com / © LeManna,
alle weiteren Bildautoren stehen an den jeweiligen Bildern

Vermarktung „Autojournal“

Sandra Tocha
Tel.: +49 4721 585209, E-Mail: stocha@cuxonline.de

Sascha Michels
Tel.: +49 4721 585301, E-Mail: smichels@cuxonline.de

Satz:

Page Pro Media GmbH, www.pagepro-media.de

Druck:

Druckzentrum Nordsee der Nordsee-Zeitung GmbH,
Am Grollhamm 4, 27574 Bremerhaven

Auflage:

13.765 Exemplare
© 2023 Alle Rechte beim Verlag



AUTO RIEPER

Mitsubishi- und Nissan-Vertragshändler
Autohaus Rieper GmbH
Zum Schönenfelde 1 • 21775 Ihlienworth • ☎ (04755) 296

- Neu- und Gebrauchtfahrzeuge
- KFZ-Reparaturen aller Fabrikate
- Abschleppservice
- TÜV/AU-Abnahme
- Klimaanlage

- Unfallschadenbeseitigung
- Reifendienst/Einlagerung
- Glasschadenbeseitigung

Ihr Traumauto finden Sie auch auf www.autohaus-rieper.de
... oder schauen Sie doch einfach mal bei uns vorbei!

Sicher ist sicher

Ein Herbstcheck für Licht, Bremsen und Reifen

Richtig eingestellte Scheinwerfer und hochwertige Leuchten sorgen für Sicherheit bei Dunkelheit. Gut sehen und gesehen werden ist für Autofahrer gerade in der dunkleren Jahreszeit wichtig. Viele Werkstätten bieten dafür kostenlose Licht-Checks an. Dabei wird geprüft, ob alle Leuchten am Auto funktionieren und eine Fahrbahn ausreichend ausleuchten können.

Die Bremse ist das wichtigste Bauteil am Fahrzeug. Die Feuchtigkeit kann für Probleme sorgen und die Funktion einschränken. Deshalb ist ein prüfender Blick auf die Bremse besonders nötig, damit die Fahrt im Winter nicht zur Gefahr wird. Der Verschleiß ist ein wichtiges Thema, dass man jederzeit beachten muss. Die Dicke der Bremsbeläge sollte mindestens zwei Millimeter betragen. Sobald die Bremse Geräusche macht, sind die Bremsbeläge definitiv abgefahren. Im Zweifel sollte eine Werkstatt den Zustand der Bremsanlage prüfen. Überhaupt gilt: Arbeiten oder Reparaturen an der Bremse niemals selbstständig durchführen!

Auch wenn die Kontrolle Sicherheit gibt, sollte bedacht werden, dass Feuchtigkeit und Kälte für Einschränkungen der Bremskraft sorgen kann. Deshalb daran denken, dass im Winter und bei Regen es eine kurze Zeit dauern kann, bis die Bremse ihre volle Wirkung zeigt.

Des Weiteren kann es durch die Feuchtigkeit zwischen den Belägen und der Scheibe zu einer festen Bremse kommen. Bevor das Auto für längere Zeit abgestellt wird, kann man die Bremse kurz schleifen lassen, um dieses Problem zu vermeiden.

Wer langsam fährt, muss weniger bremsen. Darum beim Autofahren im Winter bedenken: früher losfahren, damit man sein Ziel pünktlich erreicht.

Auf den Asphalt achten: Nicht nur Frost und erstes Glatteis machen die Straße im Herbst rutschig. Heruntergefallene Blätter und Ackererde von Traktoren-Reifen können einen glitschigen Film bilden, auf dem das Auto wie auf einer Eisbahn fährt. Entsprechende Straßen müssen wegen der Rutschgefahr vorsichtig befahren werden. Das dient nicht nur dem Selbstschutz. hgi



Graue Nebel wallen. Foto: Heidi Giesecke

Black Week bei Bobrink.

Nur solange der Vorrat reicht!

Profitieren Sie von starken Nachlässen bei unseren sofort verfügbaren Fahrzeugen.



Bobrink-Carstream GmbH

An der Bremer Uni	In Bremen Nord	In Cuxhaven
Spittaler Str. 4 28359 Bremen Tel. 0421 699138-0	Veogesacker Heerstr. 78 28757 Bremen Tel. 0421 696353-0	Papenstr. 152 27472 Cuxhaven Tel. 04721 7450-0



Kraftstoffverbrauch für den Hyundai i10 1.0 GDI 49 kW (67 PS) Frontantrieb, Benzin (l/100 km): niedrig (Kurzstrecke): 6,8; mittel (Stadttrand): 5,3; hoch (Landstraße): 5,1; Höchstwert (Autobahn): 6,7; kombiniert: 5,9; CO₂-Emission kombiniert: 137 g/km; CO₂-Effizienzklasse: n.v.; Kraftstoffverbrauch für den Hyundai i20 1.0 T-GDI 74 kW (100 PS) Frontantrieb, 6-Gang, Benzin (l/100 km): niedrig (Kurzstrecke): 7,2; mittel (Stadttrand): 5,3; hoch (Landstraße): 4,7; Höchstwert (Autobahn): 5,9; kombiniert: 5,6; CO₂-Emission kombiniert: 127 g/km; CO₂-Effizienzklasse: n.v.; Kraftstoffverbrauch für den Hyundai TUCSON 1.6 T-GDI 110 kW (150 PS) Frontantrieb, 6-Gang, Benzin (l/100 km): nach den realitätsnäheren WLTP-Werten: Kurzstrecke: 8,5; Stadttrand: 6,7; Landstraße: 6,1; Autobahn: 7,4; Kombiniert: 7,0; CO₂-Emissionen kombiniert: 159 g/km; CO₂-Effizienzklasse: n. v.; Stromverbrauch für den Hyundai IONIQ 5, 125 kW (170 PS) Heckantrieb Elektro, 58 kWh Batterie, 1-stufiges-Reduktionsgetriebe, 19-Zoll-Leichtmetallfelgen: kombiniert: 16,7 kWh/100 km; elektrische Reichweite bei voller Batterie: 384 km; CO₂-Emission kombiniert: 0 g/km; CO₂-Effizienzklasse: n.v.; Stromverbrauch für den Hyundai IONIQ 6, 111 kW (151 PS) Heckantrieb Elektro, 53 kWh Batterie, 1-stufiges-Reduktionsgetriebe: kombiniert: 13,9 kWh/100 km; elektrische Reichweite bei voller Batterie: 429 km; CO₂-Emission kombiniert: 0 g/km; CO₂-Effizienzklasse: n.v.



* Sämtliche Informationen zum Umfang der Herstellergarantie finden Sie unter: www.hyundai.de/garantien. Abbildung zeigt Fahrzeug mit Sonderausstattung. Druckfehler und Irrtümer vorbehalten. | Die angegebenen Verbrauchs- und CO₂-Emissionswerte wurden nach dem vorgeschriebenen WLTP-Messverfahren ermittelt. Mehr zum WLTP-Verfahren unter hyundai.de/wltp.

- ANZEIGE -



**DIPLOM-INGENIEUR
REINHARD KÖSTER –**
ermutigt mich: Raus aus dem Alltag und rein ins Abenteuer, um die eigenen Akkus wieder aufzuladen, Energie zu tanken und Neues zu entdecken.
Foto: Joachim Tonn

Gelebte Fahrsicherheit

Probefahrt mit dem „Ford Mustang Mach-E“

Elektromobilität ist ein wichtiger Baustein auf dem Weg zur emissionsfreien Mobilität. Neugierig auf ein näheres Kennenlernen erlebe ich den Ford Mustang Mach-E im Autohaus Köster.

Dieses Fahrzeug fährt rein elektrisch und ist ein SUV. Seine Reichweite und Fahrleistungen sind sehr gut, ebenso die umfangreiche Komfort- und Sicherheitsausstattung, so der ADAC Test.

Der Seniorchef des Autohauses, Diplom-Ingenieur Reinhard Köster, begleitet mich und beginnt mit einer Erklärung des Autos.

Ein Elektromotor hat immer maximales Drehmoment vom Stillstand bis zum Vollgas und das ist beim Verbrenner nicht, lerne ich bevor die Fahrt startet. Das Auto sei immer ein physikalisches Instrument. Deshalb müsse man sich im Klaren darüber sein, wenn man ein Elektroauto fährt, dass man viel mehr Drehmoment und damit viel mehr Leistung hat. Aus ökologischen Gründen ist der Ford Mustang Mach-E bei einer Geschwindigkeit von 180 km/h bewusst abgeriegelt. Aber die Fahrer schauen sowieso auf den Stromverbrauch und fahren dementsprechend vorsichtig, so Reinhard Köster.

Der Ford Mustang Mach-E verfügt über eine elektrische Reichweite bis zu 540 Kilometern.

Unter der Kofferraum-Abdeckung fasst das Ladeabteil gemessene 360 Liter. Bei umgeklappten Rücksitzen sind es sogar bis 800 Liter. Ein

zusätzliches rund 80 Liter großes Fach befindet sich unter der Fronthaube; ideal, um beispielsweise die Ladekabel unterzubringen.

Dann geht es los. Auf Knopfdruck öffnen sich die Türen, wie von Geisterhand. Bequeme Sitze sorgen für ein angenehmes Fahrgefühl, auch auf den Rücksitzen ist genügend Platz. Ein Riesens Bildschirm zeigt, was alles auf Touchfeldern eingestellt werden kann. Ohne Schlüssel – er muss nur in der Nähe vorhanden sein – kann das Auto auf Knopfdruck starten. Die Einstellungen sind wie bei einem Automatikwagen, es gibt nur zwei Pedale, eines zum Fahren und eines zum Bremsen (immer mit dem rechten Fuß). Das Auto verlangsamt aber auch relativ schnell, wenn das Fahrpedal weniger getreten wird. Für gleichmäßiges Fahren kann das Tempo eingestellt werden.

Es ist an alles gedacht!

Serienmäßig sind einige Sicherheitsvorkehrungen eingebaut. Der Rückwärts-Bremsassistent tritt in Kraft, wenn man beim Rückwärtsfahren zu nah an einen Gegenstand kommt oder unaufmerksam ist. Ebenso ertönt eine Warnung für den Querverkehr und ein Spur-Assistent sorgt für die gerade Fahrt.

Eine Kamera, die nach vorne, aber auch genauso nach hinten guckt, zeigt den Gegen- und Überholverkehr. Im Navigationssystem kann abgelesen werden, wo die nächste Stromtankstelle zu finden ist.

Bestnoten vom ADAC gibt es für den Antriebskomfort, denn der ist wie bei E-Autos üblich top: Ohne jegliches Ruckeln schiebt der Elektromotor den Mustang Mach-E leise nach

vorn. Bei kräftigem Gasgeben fühlt man sich in die Sitze gedrückt wie bei einem Flugzeug. Ein souveränes und dynamisches Fahrverhalten sorgt dafür, dass das Fahrzeug fest auf dem Asphalt steht.

Die Fahrt in dem E-Fahrzeug war für mich ein tolles Erlebnis. Ich kann nur jedem Interessierten zu einer Probefahrt raten.

„Durch die wachsende Anzahl der E-Fahrzeuge wird es in den nächsten Jahren noch viele Veränderungen im Service geben und somit auch Anforderungen an die wachsende Ausbildung“, sagt Reinhard Köster. „Aber auch wir müssen uns verändern.“ hgi

Jetzt für kurze Zeit!

0,99 %
Top-Zins!

FORD MUSTANG MACH-E

Premium-Polsterung, Ford SYNC 4A inkl. Audiosystem mit DAB, FordPass Connect, Touchscreen und Navigation, Rückfahrkamera u.v.m.

Bei uns mtl. leasen für **€ 469,-^{1,2}**

WLTP Stromverbrauch: Ford Mustang Mach-E: 17,2 kWh/100 km (komb.); CO2-Emissionen (komb.): 0 g/km

AUTOHAUS KÖSTER

GmbH & Co. KG

Cuxhaven | T: 04721.50800.50
Ihlienworth | T: 04755.9133.50
verkauf@ahkoester.de | ahkoester.de

Beispielfoto eines Fahrzeuges der Baureihe. Die Ausstattungsmerkmale des abgebildeten Fahrzeuges sind nicht Bestandteil des Angebotes. 1) Ein km-Leasing-Angebot der Ford Bank GmbH, Henry-Ford-Str. 1, 50735 Köln, für Privatkunden. Das Angebot gilt für noch nicht zugelassene, berechnete Ford Pkw-Neufahrzeuge und stellt das repräsentative Beispiel nach § 17 Preisangabenverordnung dar. Ist der Leasingnehmer Verbraucher, besteht nach Vertragsschluss ein Widerrufsrecht. 2) Angebot gilt für den Ford Mustang Mach-E RWD. Elektromotor mit Standard Range mit 198 kW (269 PS), bei 48 Monaten Laufzeit und 40.000 km Gesamtleistung. Leasingrate auf Basis einer unverbindlichen Aktionspreisempfehlung der Ford-Werke GmbH von € 53.619,90, inkl. € 1.185,- Überführungskosten, Leasing-Sonderzahlung € 4.185,-, Nettodarlehensbetrag € 53.619,90, Sollzinssatz (fest) p. a. 0,99 %, effektiver Jahreszins 0,99 %, voraussichtlicher Gesamtbetrag € 26.697,- (Summe aus Leasing-Sonderzahlung und mtl. Leasingraten). Zzgl. bei Vertragsablauf ggf. Mehr- oder Minder-km sowie ggf. Ausgleichsbeträge für etwaigen übermäßigen Fzg.-Verschleiß; Mehr-km 0,112 €/km, Minder-km 0,067 €/km (5.000 Mehr- oder Minder-km bleiben berechnungsfrei)

Einfädeln nach dem Reißverschlussprinzip

Verringern sich Fahrstreifen an einer Baustelle, gilt laut Straßenverkehrsordnung (StVO) das Reißverschlussverfahren; die Fahrzeugführer lassen sich gegenseitig einfädeln. Das bedeutet, dass der Autofahrer vor der Verengung die Spur wechselt und der Fahrer auf der freien Spur lässt ihn rein und fährt weiter. Mit dieser Regelung soll möglichst lange der vorhandene Verkehrsraum genutzt werden. Wenn alle Autofahrer sich schon vorzeitig auf die freibleibende Spur einordnen, wird der Wegfall der Spur früher umgesetzt als nötig und die Staugefahr vergrößert sich. hgi

Achtung Baustelle!

Während der Einfahrt in die Baustelle und bei Verschwenkungsabschnitten ist besondere Konzentration erforderlich. Häufig sind die Fahrspuren verengt. Meist ist die Breite der linken Spur von 3,75 Metern auf 2,20 Meter oder weniger geschrumpft. Die rechte Spur bleibt breiter, damit LKWs Platz darauf haben. Sich im Baustellenbereich an die erlaubte Geschwindigkeit und Abstand zum Vordermann zu halten, ist selbstverständlich. Da häufig auch Bauarbeiter im Bereich der Fahrbahnen tätig sind, ist besondere Vorsicht geboten. hgi

Einfädeln auf die Autobahn

Nicht jeder Autofahrer nutzt regelmäßig die Autobahn. Mit Ruhe und Gelassenheit läuft auch das entspannter als mit Stress. Die richtige Nutzung des Beschleunigungsstreifens, der parallel zur rechten Spur läuft, bedeutet sich dort dem fließenden Verkehr anzupassen und in eine ausreichend große Lücke auf die Autobahnspur zu wechseln. Nicht zu vergessen, den Blinker zu setzen und mit Schulterblick den toten Winkel kontrollieren. Beim Auffahren und Einfädeln gilt nicht das Reißverschlussprinzip. Der fließende Verkehr hat Vorfahrt. hgi



ACHTUNG WILDWECHSEL

Gefahr auf Wald- und Wiesenstrecken

Ende Oktober erfolgte die Zeitumstellung und der Berufsverkehr fällt in die Zeit von Sonnenauf- und -untergang. Um diese Zeit sind Wildschweine, Rehe und Hirsche auf Nahrungssuche und überqueren dabei Straßen. Autofahrer sollte die Warnschilder „Achtung Wildwechsel“ an den Straßenrändern beachten und diese Streckenabschnitte sehr vorsichtig und bremsbereit befahren. Leider gibt es in jedem Jahr in der Zeit besonders viele Unfälle. Vorsicht geboten ist nicht nur bei der Durchfahrt von Wäldern, sondern auch auf Straßen entlang von Feldern und Wiesen. Sieht man am Straßenrand ein einzelnes Tier, muss damit gerechnet werden, dass weitere Tiere auftauchen.

Fernlicht ausschalten ist wichtig, um das Tier nicht zu blenden. Es könnte

sonst so verwirrt sein und auf die Lichtquelle zulaufen. Besser ist es, das Wild durch Hupen zu verscheuchen. Bei einer drohenden Kollision ist Ausweichen gefährlich. Wenn das Tier frontal getroffen wird, ist die Gefahr am geringsten, dass es die Windscheibe durchschlägt.

Die Warnblinkanlage muss bei einem Unfall eingeschaltet werden. Mit einer Warnweste bekleidet, wird die Unfallstelle mit einem Warndreieck gesichert. Sind Personen verletzt, ruft man die 112 zur medizinischen Unterstützung an und leistet erste Hilfe. Auch ohne verletzte Personen muss die Polizei informiert werden. Diese benachrichtigt den verantwortlichen Förster, der sich um die Bergung des verunglückten Wilds kümmert.

Sollten die Tiere geflüchtet sein, hält er Ausschau nach ihnen. Wegen Tollwutgefahr ist es ratsam, das getötete Tier nicht anzufassen. Um die Schadensbearbeitung bei der Kfz-Versicherung zu beschleunigen, sollte man Fotos vom Tier und Fahrzeug machen und sich vom Förster eine Unfallbescheinigung ausstellen lassen. Die Vollbeziehungsweise Teilkaskoversicherung begleicht Schäden am eigenen Fahrzeug, die durch Rehe oder Wildschweine (Haarwild) verursacht werden. Auf den persönlichen Schadenfreiheitsrabatt hat ein Wildschaden keinen Einfluss. Es gibt die Möglichkeit, den Wildschaden-Schutz zu erweitern, um auch Kollisionen mit Rindern, Schafen und Pferden abzusichern. hgi

FUSS VOM GAS –
hier können Tiere
die Fahrbahn kreuzen!

Foto: Heidi Giesecke

Reißverschluss und Rettungsgasse

Herausforderungen für Ungeübte

Immer wieder passieren Unfälle bei Staus und an Baustellen. Bereits bei drohender Staugefahr sollte man bremsbereit sein, das heißt, vorsorglich das Tempo drosseln und Abstand zum Vordermann halten. Wenn man sich dem Stauende nähert, Warnblinkanlage einschalten, um den nachfolgenden Verkehr zu warnen. Viele Autofahrer vergessen, rechtzeitig, sobald der Verkehrsfluss stockt, die Rettungsgasse zu bilden.

Die Bildung der Rettungsgasse ist klar geregelt: Die ganz linke Spur weicht weiter nach links bis zur Fahrbahnbegrenzungslinie aus, während alle anderen Fahrspuren sich weiter nach rechts zur Fahrspurmarkierung bewegen. Wer das nicht macht, dem droht ein Bußgeld von 200 Euro und zwei Punkte. Bei Behinderung der Rettungskräfte beträgt das Bußgeld bis zu 320 Euro und es droht ein Monat Fahrverbot. hgi



LEBENSNOTWENDIG!
Bei Unfällen eine Rettungs-
gasse bilden

Foto: Pixabay

1

TIPPS FÜR DÄMMERUNG UND DUNKELHEIT

Mit Durchblick und Sicherheit durch die nasskalte Jahreszeit

Abstand halten: Damit man auch bei geringer Sicht immer rechtzeitig reagieren kann, sollte das Tempo angepasst und der Abstand zu den Vorfahrenden vergrößert werden. Mindestens der halbe Tachowert in Metern sollte eingehalten werden. Das wären bei 100 km/h 50 Meter. Die Leitpfosten entlang an Autobahnen und Landstraßen stehen im Abstand von 50 Metern und helfen so bei der Orientierung.

Für klaren Durchblick sorgen: Spätes Morgengrauen, früher Sonnenuntergang - aus dem Grund zählt bereits der Herbst zu den dunklen Jahreszeiten. Kommt dann noch Regen dazu, droht gefährlicher Blindflug, wenn die Scheibenwischer nicht in Ordnung sind. Dann gibt es Schlieren. Verschmutzte Wischergummis sind leicht zu reinigen. Mit einer weichen Bürste lassen sich die Gummilippen gut säubern. Anschließend mit einem feuchten Lappen und etwas Spüli oder Autoshampoo nachreinigen, aber mit möglichst wenig Druck arbeiten, um die empfindliche Gummikante nicht zu beschädigen. Spröde und rissige Gummis sollten ausgetauscht werden. Nicht vergessen sollte man den Wischwasserbehälter. Zum Herbststart füllt man ihn mit speziellem, frostsicheren Winter-Reiniger.

Regelmäßig von innen und außen geputzte Autoscheiben tragen zur Sicherheit bei. Schmutz auf der Front- und Heckscheibe streut das einfallende Licht, sodass Laternen an der Straße und entgegenkommende Fahrzeuge blenden. Wie für die Scheiben gilt auch für die Scheinwerfer Sauberkeit, damit ihre volle Leuchtkraft wirkt.

Orientierung am rechten Fahrbahnrand: Wer sich an der Mittellinie orientiert, kann von entgegenkommenden Autos geblendet werden. Deshalb auf dunklen Strecken sich besser am rechten Fahrbahnrand orientieren und den Blick in die Ferne richten.

Licht an: Der Herbst lässt Straßen und andere Verkehrsteilnehmer oft im grauen Dunst versinken. Autofahrer sollten früh am Tag das Abblendlicht einschalten.

Fernlicht nutzen: Wenn kein Gegenverkehr zu sehen ist, ist es ratsam, im Dunkeln das Fernlicht einzuschalten. Es leuchtet die Straßen besser aus und macht weit entfernte Fahrzeuge schneller sichtbar. Um den Gegenverkehr nicht zu blenden und bei Tieren am Straßenrand, muss das Fernlicht rechtzeitig wieder abgeblendet werden.

Nachts sicher unterwegs mit modernen Lichtassistenten

Damit Gefahren früher und zuverlässiger erkannt werden, ist die richtige Nutzung des Fernlichtes und damit eine bessere Ausleuchtung der Straße ein Sicherheitsgewinn. Da das manuelle Ein- und Ausschalten eine zusätzliche Aufgabe für den Fahrer darstellt, wird der optimierte Lichtmodus nicht immer aktiviert. Inzwischen werden Systeme angeboten, die das Fernlicht bei Nacht selbstständig zu- und abschalten. Bei Nebel muss man selbst manuell eingreifen, da dieser häufig nicht erkannt wird.

„Gut sehen und sichtbar sein!“ Sie sollten das mal testen lassen! - Lichttest 23

Damit die Beleuchtung des Autos auch wirklich in Ordnung ist, bieten seit 1956 jedes Jahr ab 1. Oktober viele Innungsbetriebe des Kfz-Gewerbes gratis die bundesweite Verkehrssicherheitsaktion an. Organisiert wird der Lichttest gemeinsam vom Zentralverband Deutsches Kraftfahrzeuggewerbe (ZDK) und der Deutschen Verkehrswacht (DVW). Schirmherr ist der Bundesverkehrsminister.

Mit richtig eingestelltem Licht können Unfälle vermieden werden. Verschiedene Leuchtmittel werden heute in der Fahrzeugbeleuchtung eingesetzt. Von Halogenlampen über LED-Leuchten, Xenon-Scheinwerfer, und Laserlicht. Der Trend in der Kfz-Beleuchtung und die nächste technologische Weiterentwicklung sind organische Leuchtdioden (OLED). Diese Technologie bietet völlig neue Möglichkeiten im Licht- und Leuchtdesign.

Überprüft werden beim Lichttest die Funktionen und richtige Einstellungen von: der Warnblinkanlage, dem Fahrtrichtungsanzeiger, der Nebelschlussleuchte, der Rückscheinwerfer, der Nebel- und Zusatzscheinwerfer, der Begrenzungs- und Parkleuchten, des Fern- und Abendlichts, der Schlussleuchte und der Bremsleuchte. Die Lichttest-Plakette wird vergeben, wenn keine Mängel vorhanden sind.

Da die Lichttests 2022 ergeben haben, dass fast jeder dritte Pkw mit defektem Licht fährt, sollte unbedingt an den Lichttests teilgenommen werden, damit jeder Autofahrer gut sehen kann und gut sichtbar ist. hgi

1 Wenn Nebel über die Straßen kriecht ... Das graue Herbstwetter hat so seine Tücken.

Foto: iStock.com/ © Sonja Filitz

2 Sehen und gesehen werden - Auf intakte Beleuchtung ist Verlass.

Foto: Heidi Giesecke

2



Branchenüberblick

An- u. Verkauf



Langenstr. 45
21781 Cadenberge
Tel. 0 47 77 / 93 13 77
Fax 0 47 77 / 93 13 78
info@junge-autos.de
www.junge-autos.de

Renault & Dacia Partner



Ihr Renault & Dacia Partner
Am Querkamp 23-25
27474 Cuxhaven
Telefon 04721 / 73 44 0
www.auto-klement.de

Autoglas



Inh. Sandra Sanders
Am Querkamp 30
27474 Cuxhaven
Telefon (04721) 71 15 13
www.autoglas-cuxhaven.de

Autofit



Autohaus Nübel

Über der Braake 6
27478 Cuxhaven
Telefon 04722 494
Fax 04722 1010
www.autohaus-nuebel.de

Autohaus



Hauptstraße 70
27478 Cuxhaven-Altenwalde
Tel. (0 47 23) 33 20
www.karl-vetter.de

Autoservice



Volkhard Bier
Am Querkamp 24-26
27474 Cuxhaven
Telefon: 04721/ 590 8888
www.as-autoservice.de

Autopflege



Wash-Point Autopflege
Abschnede 204
27472 Cuxhaven
Telefon: 04721 5929040
E-Mail: washpointcux@aol.com
www.wash-point.de

Export



Am Querkamp 3-5
27474 Cuxhaven
Telefon (04721) 51 09 40
(0171) 4 14 31 34
exportcars90@gmail.com

Hauptuntersuchung



KFZ-Prüfstelle
Cuxhaven GmbH
Humphry-Davy-Straße 54
27472 Cuxhaven
Tel. 04721 393941
www.kfzpruefstelle.com

Reifen-Service



Christoph Bremer
Am Querkamp 8
27474 Cuxhaven
Tel: 04721-554581
Fax: 04721-554582
bremer.verkauf@web.de

Reifen-Technik



SCHMIDT GmbH
Strichweg 50
27472 Cuxhaven
Telefon: 04721 666677
E-Mail: rts-schmidt@t-online.de

Scheiben-Doktor



Scheiben-Doktor
Poststraße 97
27474 Cuxhaven
Telefon: 04721 665260
web: www.scheiben-doktor.de

Prietz & Co.
Grodener Chaussee 36
27474 Cuxhaven
Telefon: 04721 24025
E-Mail: prietz@t-online.de
www.prietz-und-co-cuxhaven.de



Georg Karkutsch GmbH
Gewerbestraße 1
21781 Cadenberge
Tel. (04777) 1777



Humphry-Davy-Straße 49
27472 Cuxhaven
Tel.: 0 47 21 / 74 51-0
www.kuske-crew.de

Michael Habben | truck & trailer
Neufelder Schanze 1
27472 Cuxhaven
Tel. 04721 500780
E-Mail: info@michael-habben.de
Web: www.michael-habben.de



Am Mühlenberg 6
21762 Otterndorf
Telefon (0 47 51) 65 92
www.lackiererei-wuertz.com

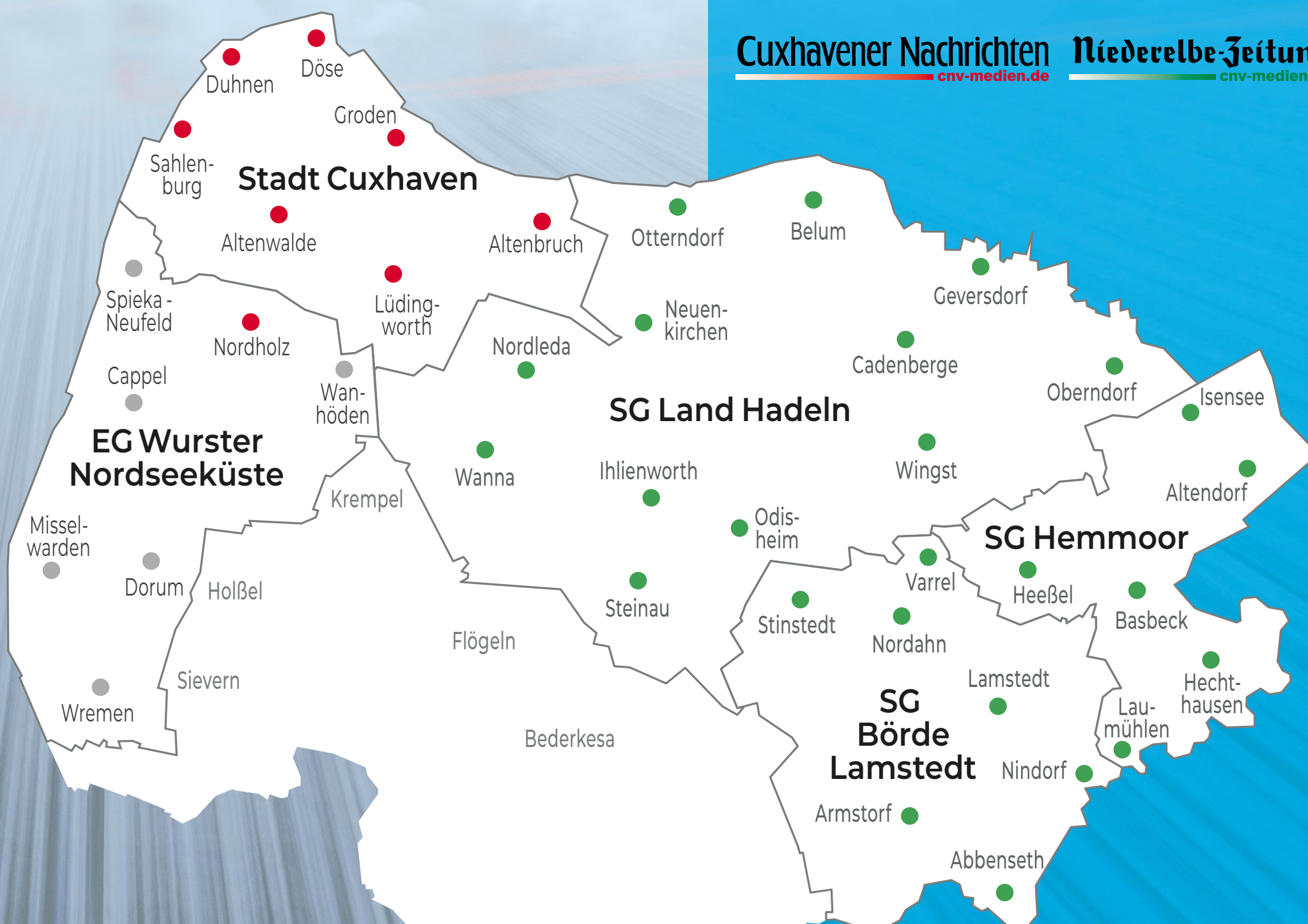
Abschnede 204 A
27472 Cuxhaven
T. 04721-698 21 60
M. 0171-780 15 79
info@wittenberg-automobile.de



und



Cuxhavener Nachrichten
Niederelbe-Zeitung



Die praktische Stromtankstelle für zuhause

Die Wallbox lädt das E-Auto deutlich schneller auf als eine Haushaltssteckdose. Voraussetzung für das Aufladen des E-Autos an der Haushaltssteckdose ist eine fachmännisch und moderne Elektroinstallation. Untaugliche Leitungen können durch Überhitzung in Brand geraten. Außer Sicherheitsbedingungen bietet die Wallbox, den Vorteil, dass sie das E-Auto deutlich schneller lädt als eine Haushaltssteckdose. Je länger der Ladevorgang dauert, umso weniger Energie wandert in den Akku. Bei einer Wallbox mit maximaler Leistung ist der Ladevorgang kürzer und effizienter. Die Leistungsstufen der Wallboxen sind unterschiedlich. Eine Leistung von 11 kW ist als Standard genug. Die meisten Hausleistungen geben das her. Nicht jedes Auto braucht diese Leistung, sodass eine schwächere Box als Alternative genügt. Um den Akku zu schonen, vermeidet man die komplett leere Batterie und die Vollladung auf 100 Prozent. hgi

Großes Interesse

Der Bund startete am 26. September 2023 eine neue Wallbox-Förderung für E-Auto-Besitzerinnen und -Besitzer mit Eigenheim. Dafür stellte das Verkehrsministerium 300 Millionen Euro zur Verfügung. Allerdings war das Geld schon nach einem Tag verplant. Das Programm sollte Privatpersonen, die ein Haus besitzen und selbst bewohnen, bei der Installation einer Ladestation in Verbindung mit einer Fotovoltaikanlage und eines Batteriespeichers finanziell unterstützen. Die zuständige KfW-Bank meldete den Förderstopp, nachdem 33.000 Anträge mit einem Volumen von 300 Millionen Euro bewilligt worden waren. Für das Jahr 2023 sei das Budget damit verplant, hieß es. Im kommenden Jahr sollen weitere 200 Millionen Euro bereitstehen. Sobald diese Haushaltsmittel zur Verfügung stehen, will die KfW darüber informieren. (Quelle ADAC)



HERUMSTROMERN ZUM TESTEN VON E-FAHRZEUGEN

Reichweiten, Richtwerte und Rumstehen

E-Autos sind mit einigen Vorurteilen behaftet, wie zu teuer, zu wenig Reichweite und zu lange Ladezeiten. Treffen diese Aussagen auch zu? Als Mensch mit Interesse für Technik und Umweltschutz möchte man sich ein ganz unverfälschtes Bild über Elektrofahrzeuge machen. Um nicht gleich über das hartnäckigste Vorurteil – zu wenig Leistungskapazität des Akkus – zu stolpern, erkundige ich mich erst einmal nach Erfahrungen mit einem **E-Hybrid Auto**.

Nach einem BMW 5er war der Umstieg auf den E-Hybrid Tiguan gut überlegt. Eigentlich sollte er im Mai 2022 geliefert werden, aber es gab Engpässe. So war das Auto erst im November fahrbereit.

Als der Teilzeitstromer noch Fördergelder bekam, hatte er Hochkonjunktur. Inzwischen ist die Förderung eingestellt. Trotzdem lohnt sich ein solcher E-Hybrid vor allem für Personen, die seine Vorteile voll ausnutzen können, also täglich die rein elektrische Reichweite nutzen und den Wagen nachts an den Stecker hängen. Sind ihre tagtäglichen Wege demnach so kurz, dass sie rein elektrisch zur Arbeit oder zum Einkaufen fahren können und eine Lademöglichkeit zu Hause haben, kann sich ein solches Fahrzeug lohnen.

Da viele Kurzstrecken gefahren werden, fiel die Entscheidung, um die

Umwelt zu schonen und Pluspunkte bei den erwachsenen Enkelkindern zu sammeln. Große Zufriedenheit stellte sich mit dem neuen Auto ein. Nach 50 Kilometer schaltet es sich vom elektrischen Fahren automatisch um auf Benzin. Ohne eigene Zapfsäule - Wallbox gäbe es keinen Sinn. Diese musste bei den Stadtwerken angemeldet werden. Der Strom kommt aus ökologischen Quellen. Eine Voraussetzung war auch die Förderung.

Das Leben mit einem E-Auto bedarf mehr Planung

Nach kurzer Eingewöhnungszeit mit dem Fahrzeug und seinen Funktionen ist ein E-Auto kinderleicht zu bedienen. Man wird als Fahrer regelrecht gezwungen, energiesparend zu fahren. Das ist gut für die Umwelt und fürs Portemonnaie. Nachteile sind jedoch Flexibilität und Spontanität. Fahrten, vor allem längere Touren, müssen aufgrund der nicht überall vorhandenen Ladesäulen und Ladezeiten gut geplant werden. Besonders sinnvoll dürfte das Laden zu Hause sein, da billiger und schneller startklar. Das Fahrverhalten ist beim Stromer durch das Automatikgetriebe entspannter als beim Benziner mit Gangschaltung.

In Cuxhaven gibt es mit 21 Ladestationen, die mithilfe der Charge-



1 Übersichtlich – das Cockpit vom E-Hybrid Auto „Tiguan“.

Fotos (2): Heidi Giesecke

2 Strom laden in der eigenen Garage. Die Wallbox macht es möglich.

map-Karte zu finden sind, viel zu wenig Möglichkeiten. Vor allen Dingen, wenn man bedenkt, dass viele Urlauber die Stadt besuchen. In anderen Städten wird das Parken mit einem E-Auto erleichtert. In vielen Gemeinden gibt es für Elektrofahrzeuge mit E-Kennzeichen die Möglichkeit, Parkplätze kostenfrei zu nutzen oder auf Sonderfahrstreifen (Busspuren) zu fahren. hgi

Wie kann man E-Ladesäulen freischalten?

Vor über 50 Jahren gab es noch keine Selbstbedienung an Tankstellen. Ein freundlicher Tankwart übernahm diese Aufgabe. Inzwischen haben alle Autofahrer gelernt, die Zapfsäule an der Tankstelle problemlos zu bedienen. Aber wie funktioniert das Stromzapfen an einer öffentlichen Ladesäule? Dafür gibt es unterschiedliche Wege.

Die **Ladekarte** im Scheckkartenformat oder als Chip erhält man bei seinem E-Mobilitätsprovider. Sie sind an den Vertrag gekoppelt. Mit der Ladesäule kommuniziert wird über RFID-Nahfunk-Technik. Diese authentifiziert den Nutzer und schaltet die Stromabgabe frei.

Eine weitere Möglichkeit, eine Ladesäule freizuschalten, ist die **Smartphone-App**. Vor dem Start des Ladevorgangs sieht man dabei die tatsächlich zu zahlenden kWh-Preise. Ebenfalls bietet die App eine Navigationsfunktion und eine Übersicht naher Säulen. Allerdings muss ein Mobilfunkempfang und geladener Akku vorhanden sein. Für Verwirrung sorgen auch unterschiedliche Freischaltwege.

Plug & Charge – automatisiertes Laden und Abrechnen – nennt man die Möglichkeit, wenn sich das Auto gegenüber der Ladesäule identifizieren kann. Autos mit entsprechender Technik werden an den dafür ausgestatteten Säulen beim Einstecken des Kabels erkannt. Kia setzt auf Plug & Charge-Laden. Im Herbst kommt der SUV EV9 auf den Markt, danach folgen die anderen Baureihen. Inzwi-

schen sollen alle neuen Säulen über ein Lesegerät verfügen, das gängige **Kreditkarten** akzeptiert.

Allerdings ist das Freischalten per Ladekarte oder App zurzeit noch der sicherste Weg, Strom zu tanken.

Was stimmt an Vorurteilen zu E-Fahrzeugen?

Kritische Menschen sehen das Autofahren mit Akku als gefährlich an. Sind Elektrofahrzeuge wirklich so gut für die Umwelt? Immerhin gibt es auf deutschen Straßen bereits rund eine Million Elektroautos.

Probleme bei Reichweiten und Ladezeiten?

Zwischen durchschnittlich 30 bis 40 Kilometer betragen die täglichen Fahrten von Autos in Deutschland. Für diesen Zweck bieten die Elektroautos genügend Reichweite. Bei längeren Touren können moderne E-Autos schnell aufgeladen werden. An einer Schnellladesäule kann man in fünf Minuten eine Reichweite von 100 Kilometer aufgeladen. Wenn man denn eine findet!

Was halten die Stromnetze beim Aufladen von E-Autos aus?

Ein Elektroauto benötigt für eine durchschnittliche Tagesfahrleistung von 38 Kilometern etwa 10 Kilowattstunden Strom. Diese Menge an Strom kann innerhalb von gut vier Stunden von einer herkömmlichen Schuko-Steckdose bereitgestellt werden. Sollte die Ladezeit in die verbrauchssarmen Nachtstunden fallen,

sähe das etwas anders aus. Wenn also der Nachtstrom günstiger wäre und das Laden intelligent geplant würde, wären E-Autos kein Problem für das Stromnetz.

Die Belastung der Stromnetze ließe sich reduzieren, wenn der Ausbau von Fotovoltaikanlagen konsequent den Bedürfnissen angepasst würde.

Sind Elektroautos teuer?

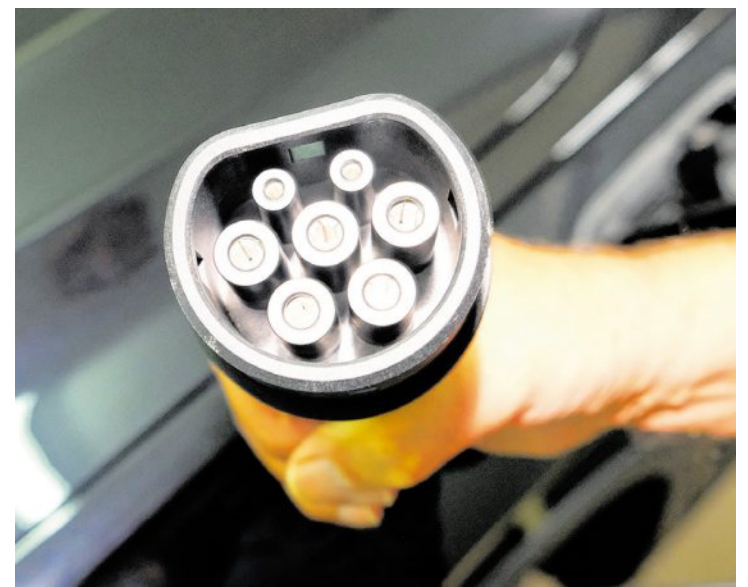
Der Listenpreis von E-Autos ist höher als von Fahrzeugen mit Verbrennungsmotor. Wirtschaftlich attraktiver werden sie durch staatliche Prämien und steuerliche Vergünstigungen. Niedrige Energiekosten und geringe Wartung sowie Pflege sind wiederum Vorteile der Elektrofahrzeuge und es kommen erschwinglichere Modelle auf den Markt.

Besser für die Umwelt?

Gegenüber den Verbrennern fahren Elektroautos geräuscharm und stoßen keine Treibhausgase und Luftschadstoffe aus. Doch vor und nach dem Betrieb entstehen auch Emissionen. Gänzlich frei sind Elektroautos natürlich nicht von Treibhausgas-, Luftschadstoff oder Lärmemissionen. Ein Klimavorteil zeigt sich, wenn der Strom für den Fahrzeugantrieb zu 100 Prozent aus erneuerbaren Energiequellen stammt.

Gefährlicher als Verbrenner?

Die Statistik zeigt deutlich, dass die Brandgefahr bei Elektroautos nicht



TROTZ ALLER TECHNIK...

...ist immer noch der Mensch gefragt.

Foto:Heidi Giesecke

höher ist als bei Verbrennungsmotoren. Von letzteren gibt es jährlich Tausende von Bränden. Spezifische Brandgefahr gibt es bei schweren Unfällen mit E-Autos, bei denen das Akkupaket beschädigt wird und einzelne Zellen in Brand geraten. Aber auch Elektrofahrzeuge können von den Einsatzkräften der Feuerwehr gelöscht werden.

Die synthetische Sprit-Alternative

E-Autos sind zwar Autos der Zukunft, aber nicht allein. Die Entwicklung geht auch in Richtung Wasserstoff-Autos. Neueste FVV-Kraftstoffstudien sprechen sich für E-Fuels in der Verkehrswende aus. E-Fuels sind synthetische Kraftstoffe und spielen eine entscheidende Rolle, um die Klimaziele zu erreichen.

Die Bundesregierung und EU hat sich zu einem Kompromiss zum Verbrennerverbot geeinigt. Für Neuwagen, die ausschließlich mit Klimasprit betankt werden, ist auch noch nach 2035 eine Zulassung möglich. Aktuell gibt es allerdings weltweit keine nennenswerte Produktion. hgi

E-Auto-Prämien clever nutzen

Regionale Autohändler sind Ansprechpartner

Für alle Fragen rund ums E-Auto sind Autohändler Ansprechpartner. Sie helfen auch ihren Kunden dabei, sich Prämien und Vergünstigungen zu sichern und informieren über aktuelle Angebote, Rabatte oder Herstellerzuschüsse. Wer über den Kauf eines neuen Autos nachdenkt, wird sich mit der Frage auseinandersetzen, ob ein E-Fahrzeug infrage kommt. Nicht nur Klimaschutzgründe sind Gedanken bei einer Entscheidung. Die Finanzierung wird durch För-

dermöglichkeiten oder auch durch spezielle Angebote von Herstellern erleichtert. Auch die regionale Infrastruktur spielt sicher eine Rolle.

Förderung vom Staat

Es lohnt sich eine baldige Kaufentscheidung, da 2024 die Fördersummen sinken werden und für teurere Fahrzeuge ganz entfallen. 4500 Euro fördert der Staat reine E-Neuwagen, deren Preis unter 40 000 Euro liegt. Bei Fahrzeugen zwischen 40 000 und 65 000 Euro beträgt der Zuschuss

3000 Euro. Diese Summe kann auch für einen jungen Gebrauchten beantragt werden. Der Herstelleranteil beträgt die Hälfte der Prämie vom Staat. Maximal können 6750 Euro beansprucht werden.

Belohnt werden Besitzer eines E-Autos auch jährlich für die Emissionen, die sie einsparen. Das können mehrere Hundert Euro sein, je nach Modell. Experten des Autohauses, in dem das Auto erworben wurde, kümmern sich um die Antragstellung der Prämie. Diese kann der Kunde

sich in bar auszahlen lassen oder für kostenlose Leistungen am E-Auto einsetzen. Die Autohäuser bieten Gutscheine für Wallboxen oder Gratis-Servicepakete. Auch viele Städte fördern den Ausbau der E-Mobilität, indem sie kostenlose Ladestationen zur Verfügung stellen oder Rabatte für Parkgebühren anbieten. Regionale Autohändler können über kommunale Regelungen Auskunft geben. hgi



Sparen bei der Autoversicherung

Alles wird teurer – leider auch die Autoversicherungen. Spartipps und Vergleiche können helfen, um herauszufinden, welche Policen man braucht. Während die Kfz-Haftpflicht für jeden Autofahrer verpflichtend ist, bleiben Teil- und Vollkaskoversicherungen optional.

Allerdings werden die Versicherungstarife steigen, aber es erhöhen nicht alle Anbieter gleich stark, so zu lesen in der Zeitschrift „Finanztest“ (Ausgabe 11/2023). Einsparungen bringen Vertragsoptionen bei Kaskoschäden, wenn eine Werkstattbindung besteht. Ebenso bei eingeschränktem Fahrerkreis oder einem Zusatzgerät im Auto zur Kontrolle der Fahrweise. Auch bei jährlicher Zahlweise der Rechnung, statt halb- oder vierteljährlich, kann gespart werden.

Wichtig ist immer die Überprüfung der angegebenen Laufleistung. Durch Homeoffice gesparte Arbeitswege sollte man melden. Dies aber auch im umgekehrten Fall, wenn sich Laufleistungen vermehrt haben. Bei einem gewünschten Wechsel nicht nur auf die billigsten Tarife schauen, sondern prüfen, ob sich Leistungen zu den bisherigen ungewollt ändern. Nach besseren Konditionen den Anbieter zu fragen, ist nie verkehrt.

Eine Kfz-Haftpflichtversicherung, die bei Unfällen die Schäden Dritter abdeckt, ist zwingend.

Bei Diebstahl, Brand-, Sturm- oder Hagelschäden tritt die Teilkasko ein. Dabei ist darauf zu achten, dass nicht nur direkte Schäden, wie z. B. Tierbisse sondern auch Folgeschäden abgedeckt sind. Bei den Bedingungen gelten immer die Einzelverträge. Kürzungen werden vorgenommen bei grober Fahrlässigkeit oder wenn der Fahrer unter Alkohol- oder Drogeneinfluss stand.

Eine Vollkasko bietet einen Rundumschutz, speziell von Neuwagen und teuren E-Autos. Zu den Punkten von Teilkasko begleicht sie Schäden bei Vandalismus und selbst verschuldete Unfälle.

hgi



WAS TUN BEIM PLATTFUSS?

MEISTENS HÖRT DER FAHRER WÄHREND DER FAHRT DAS GERÄUSCH NICHT SO DEUTLICH, SONDERN SPÜRT, DASS DIE LENKUNG RUCKELT UND DER WAGEN ÜBER DAS PFLASTER RUMPELT. RECHTS RAN, AUSSTEIGEN, DANN SIEHT MAN DAS DILEMMA. WAS TUN?

Früher gehörten Reserverad und Wagenheber zur Standardausrüstung eines Neuwagens. Heute liegt in den meisten Kofferräumen höchstens ein Reparaturkit. Ein Reserverad nähme viel Platz weg und erhöhe den Spritverbrauch durch zusätzliches Gewicht, argumentieren die Hersteller. Die Radgrößen haben inzwischen selbst bei Kleinwagen zugenommen. Hinzu kommt noch dicke Bereifung, sodass die Handhabung schwieriger geworden ist.

Durchgesetzt haben sich die Reparatursets – Tire-Kits – als Alternative. Dichtmittel wird mithilfe eines Kompressors in die Reifen geblasen. Diese sichere und komfortable Schnellreparatur reicht zur Weiterfahrt mit bis zu 80 km/h zur nächsten Werkstatt. Muss aber, wie bei manchen Sets nötig, der komplette Ventilansatz herausgenommen werden, ist die Anwendung nicht ganz einfach. Der Reifenhersteller Continental bestätigt, dass Dichtmittelkits Beschädigungen bis zu einem Durchmesser von sechs Millimetern abdichten können. Voraussetzung fürs Funktionieren ist, dass nach Einbringen des Dichtmittels und Aufpumpen auf den Mindestluftdruck sofort weiter gefahren wird. Nur so kann sich das Mittel im Reifen verteilen und der Abdichtungsvorgang wirken. Der Luftdruck muss nach zehn Minuten kontrolliert und nachjustiert werden.

Klein – aber es rollt

In manchen Autos gibt es als Alternative ein Notrad, schmalere und kleiner als ein normales Reserverad. Wichtig ist, dass es mit einem recht hohen Luftdruck versehen ist. Bei diesem Kompromiss muss man dann allerdings selbst Hand anlegen. Ein Radwechsel am Straßenrand birgt immer ein Sicherheitsrisiko. Hat es geklappt, dann sind 80 km/h als Höchstgeschwindigkeit zulässig. Obwohl Reserve-Notrad oder Reparaturkit nicht vorgeschrieben sind, ist es von Vorteil Pannenhelfer in gutem Zustand an Bord zu haben. Anderweitig riskiert man ein Bußgeld wegen längeren Liegenbleibens an

verbotener Stelle, wie zum Beispiel auf der Autobahn.

Bei einer Reifenpanne auf der Autobahn sollte man auf den Standstreifen fahren. Zum Selbstschutz muss eine Warnweste angelegt werden. Zur Warnung des restlichen Straßenverkehrs, ist ein Warndreieck in angemessenem Abstand zu positionieren.

Autofahrer sollten sich allerdings nicht zu viel Gedanken über platte Reifen machen. „Es passieren immer weniger Reifenpannen“, laut ADAC. „Im Schnitt erwischt es jeden Autofahrer nur alle zehn Jahre.“ Notfalls gibt es ja noch den Pannendienst – den Gelben Engel.

hgi

1 Der Reifen ist platt – was jetzt?

Foto: Heidi Giesecke

2 Perfekte Absicherung – ist lebensnotwendig!

Foto: iStock.com/© Ivanko_Brnjakovic

2





Immer gut ankommen!

Entspanntes Fahren

ENTSPANNT –
In der Ruhe liegt die Kraft
Foto: Heidi Giesecke

Sicherheit beim Autofahren setzt achtsames Verhalten, Konzentration und Wohlbefinden des Fahrers voraus. Viele Staus, rote Ampeln und viel Verkehr sind für die meisten Autofahrer purer Stress. Um entspannt und sicher ans Ziel zu kommen, empfiehlt es sich Strecken durch die Natur, mit schönen Ausblicken zu wählen. Wer regelmäßig die gleiche Strecke fährt, wird unaufmerksam. Es ist daher sinnvoll, auch mal eine neue Route zu fahren. Es

beruhigt allerdings, wenn man weiß, wo es langgeht. Um Müdigkeit zu vertreiben, bei langen Fahrten alle zwei Stunden eine 15-minütige Pause einlegen.

Um das Fahren entspannter zu gestalten, ist eine bequeme Haltung hinter dem Lenkrad wichtig. Damit man während der Fahrt nicht herumfummeln muss, werden Sitz und Spiegel vor dem Losfahren in die richtige Position gebracht. Der Innenraum sollte komfortabel, aber

schlicht sein, um dem Fahrer und seinen Mitfahrern, das Gefühl eines gemütlichen Wohnraumes zu geben. Einfluss auf das Wohlfühlen hat auch die Temperatur, die optimal bei 22 Grad Celsius liegt. Die Konzentration wird auch durch richtige Farben des Innenraumes unterstützt. Blaues Licht senkt den Spiegel des Schlafhormons Melatonin, Grün fördert die Aufmerksamkeit. Erforscht wurde auch, wie Geräusche sich auswirken. Wer gerne Musik aus dem Autoradio

hört, ist gut beraten, mit langsamen Stücken bei überfüllten Strecken, um den Stress zu reduzieren. Jeder weiß selbst am besten, welche Musik positiven Einfluss auf die Stimmung hat. Für achtsames Fahren sorgt auch eine ruhige Geräuschkulisse. Fahrer von Elektrofahrzeugen bestätigen, dass sie weniger Stress empfinden, weil der Stromer viel leiser ist. Damit sind bessere Bedingungen auf den Straßen durch die Elektrifizierung erreicht. hgi

Schadensgarantie

Versicherung für E-Autos

So schön die neue Elektrowelt ist, muss ein Besitzer doch unbedingt darauf achten, dass seine Kaskoversicherung ausreichend auf spezielle Schäden eingeht. Einfache Basistarife reichen da nicht aus, da es beim E-Auto zu neuen Schäden kommen kann. Sollte der Antriebsakku aufgrund von einem Bedienfehler, Überspannung oder Tierbiss kaputtgehen, wird es teuer und dann sind schnell mehrere Tausend Euro fällig.

Da kann man nur hoffen, dass die Deckung ausreicht und die Versicherer für E-Autos spezifische Schäden eingeschlossen haben. Experten raten bei elektrischen Neuwagen wegen ihres hohen Wertes zu einer Vollkasko-Versicherung.

Wichtige Komponenten, die erhalten sein sollten

Schäden am Akku: Für eine gewisse Zeit sollte der Akku bis zur Höhe seines Neuwerts versichert sein. Beim

Abschluss einer Versicherung sollte genau auf die Ausgestaltung geachtet werden. Wird der Akku-Neupreis erstattet, wenn das ganze Auto beschädigt wird oder nur, wenn der Akku beschädigt wird?

Ladekabel oder Wallbox: Sollte ein mobiles Ladegerät, das Kabel oder gar die Wallbox gestohlen oder beschädigt werden, sollten auch diese über die Versicherung abgedeckt sein. Wenn die Wallbox fest

mit dem Haus verbunden ist, ist sie über eine Wohngebäudeversicherung automatisch versichert.

Bei Tierbiss ist darauf zu achten, dass auch Folgeschäden mitversichert sind.

Bei den Versicherungsbedingungen ist es manchmal schwer nachzuvollziehen, welche Leistungen gelten und welche Schadensfälle genau versichert sind. hgi





Foto: Pixabay

Unfallschaden – was nun?

Unabhängige Sachverständige erstellen Wertgutachten

Ein Schaden am Auto ist immer ärgerlich. Um Ärger bei strittigem Unfallhergang zu vermeiden, ist der beste Weg, ein unabhängiges Kfz-Sachverständigenbüro einzuschalten. Die kompetenten Fachleute helfen in der Situation weiter. Mit einem professionellen Schadensgutachten ermitteln sie die Schadenshöhe und sämtliche Schaden relevanten Werte. Dabei wird nicht nur der Blechschaden, sondern auch die Wertminderung, der Nutzungsausfall und die Reparaturdauer festgestellt.

Fachgerechte Dokumentation eines Unfallschadens

Die Hauptarbeit von Kfz-Gutachtern und Sachverständigen für Autos ist das Erstellen von Wert- und Unfallgutachten. Die Experten prüfen dabei den

Unfallhergang, klären Schuldfragen und ermitteln den Schadenswert. Zu den Aufgaben der Autogutachter gehört es außerdem, den Wert von Kraftfahrzeugen zu bestimmen. Bei einem unverschuldeten Verkehrsunfall steht einem Geschädigten frei, einen Sachverständigen seiner Wahl zur Beweissicherung und Feststellung von Schadensumfang und Schadenshöhe zu beauftragen. Die Kosten für das Gutachten sind grundsätzlich erstattungsfähig. Kleine Schäden sind meistens unkompliziert zu lösen. Aber nicht alle sind sofort ersichtlich. Hinter einer kleinen Beule auf der Stoßstange kann eine verzogene Karosserie stecken. Ein Gutachten deckt auch mögliche Mehr- oder Folgekosten ab, wie zum Beispiel Wertminderung oder Wiederbeschaffungswert bzw. Restwert.

hgi

VERTRAUEN SIE AUF UNSEREN SACHVERSTAND

– Es geht um Ihr Geld –
Rufen Sie zuerst uns an!

- Schadengutachten
- Technische Gutachten
- Oldtimergutachten
- Bewertungen



KFZ-SACHVERSTÄNDIGENBÜRO
WOHLERS & VIEBROCK

21684 Stade • Klarenstrecker Damm 1
27472 Cuxhaven • Alte Industriestraße 1
Telefon: 0800-5337533
www.auto-sachverstand.de

Winterreifen geben Sicherheit

Überlegene Bodenhaftung, egal bei welchem Wetter

Milde Winter häufen sich in unserer Region. Mancher Autobesitzer neigt deswegen dazu, seinen Pkw das ganze Jahr über mit Sommerreifen zu bewegen. Davon raten Autoexperten des Deutschen Kraftfahrzeuggewerbes aber ab. Nicht nur auf Schnee und Eis, sondern auch auf trockener Fahrbahn bei niedrigen Plusgraden ist die spezielle Gummimischung von Winterreifen auf den Einsatz bei winterlichen Verhältnissen abgestimmt. Bei Temperaturen von acht Grad und darunter werden Sommerreifen härter und weniger flexibel, sodass sich die Bodenhaftung verschlechtert.

Pflicht bei Eis und Schneefall

In Deutschland gilt die Winterreifenpflicht bei glatten und schneebedeckten Straßen. 60 Euro Bußgeld werden fällig, wenn man mit Sommerreifen erwischt wird. Bei Behinderung anderer Verkehrsteilnehmer erhöht sich das Bußgeld auf 80 Euro, bei Gefährdung anderer Verkehrsteilnehmer sogar auf 100 Euro. Kommt es zu einem Unfall, erhöht sich das Bußgeld auf 120 Euro. Die Versicherung kann wegen grober Fahrlässigkeit die Leistung verweigern oder kürzen. Einen Punkt in Flensburg gibt es auf jeden Fall.

Vor der Montage der Winterreifen muss ihr Zustand kontrolliert werden. Mindestens vier Millimeter Profil sollten die Pneus haben. Älter als sechs bis acht Jahre sollten die Reifen ebenfalls nicht sein. Sonst müssen neue Räder her. Beim Wechsel im Kfz-Meisterbetrieb kann der Fachmann die Pneus genau unter die Lupe nehmen und feststellen, ob sie noch weiter genutzt werden können oder auszutauschen sind. Nur gute Winterreifen bieten bei Schnee-, Reif- oder Eisglätte bestmögliche Haftung und kürzeste Bremswege. Einen Stichtag für den Reifenwechsel gibt es nicht. Automobilverbände empfehlen als Orientierung die sogenannte „O-bis-O-Regel“: Von Oktober bis Ostern sollte mit Winterreifen gefahren werden. Diese bieten nicht nur bei niedrigen Außentemperaturen mehr Fahrsicherheit, sondern haben auch bei Laub und Lehm einen guten Grip. Wer neue Gummis zur bevorstehenden Wintersaison für



VIELE WERKSTÄTTEN –
beherbergen Winterreifen in einem Reifenhotel.

Foto: Heidi Giesecke

die Räder braucht, sollte nicht nur auf den Preis schauen. Der Unterschied beim Bremsweg ist von Reifen zu Reifen immens. Der ADAC Winterreifentest 2023 nahm sich 36 aktuelle Modelle in zwei Dimensionen vor. Nachzulesen im Internet oder beim Händler erfragen.

Allwetterreifen mit nur einem M+S-Symbol, hergestellt bis 31.12.2017 gelten bis zum 30.09.2024 als wintertauglich. Zugelassen als Ganzjahresreifen für winterliche Straßenverhältnisse sind dagegen Reifen mit dem Alpine-Symbol (Berg mit einer Schneeflocke innen).

Vorteile der Allwetterreifen: Es entfallen das Wechseln der Reifen im Herbst und Frühling sowie Anschaffungs-, Werkstatt- und Lagerkosten. Nachteile der Allwetterreifen: Auf eisigen und verschneiten Straßen bieten Allwetterreifen nicht das Maß an Sicherheit wie Winterreifen. Tests ergaben längere Bremswege, geringere Fahrstabilität und einen höheren Geräuschpegel. Wer bei jedem Wetter fährt, ist mit Winter- und Sommerreifen sicherer unterwegs.

hgi

„Die Aufstandsfläche aller vier Reifen ist kaum größer als die eines Mannes mit Schuhgröße 44. Allerdings müssen die Reifen ein Gewicht von etwa 1,5 Tonnen schnell zum Stehen bringen. Damit ist die richtige Bereifung ein wichtiger Sicherheitsfaktor im Straßenverkehr.“

(Deutscher Verkehrssicherheitsrat)

- ANZEIGE -



DIE SUV-KOMBI-LIMOUSINE
CITROËN C5 X
IM AUTOHAUS PUHL

Ein extravagantes Modell in der anspruchsvollen Mittelklasse bietet Citroën mit dem C5 X an. Das Fahrzeug ist eine eigenwillige Mischung aus Limousine, Kombi und SUV mit hohem Komfort, viel Platz und durch die erhöhte Karosserie, mit hoher Sitzposition. Diese ergibt einen besseren Blick auf die Straße. Mit einer Länge von 4,81 Metern verfügt das Auto hinten über üppige Bein- und Kopffreiheit. Beim Rangieren hilft die serienmäßige Rückfahrkamera. Der Kofferraum wurde wie bei einem Kombi konzipiert. Er fasst 545 Liter, die sich durch das Umklappen der Rückbank auf 1640 Liter erweitern lassen. Mit geraden Seitenwänden, einem flachen Ladeboden, breiter und funktionaler Öffnung und niedriger Ladekante ist das Auto bestens beladbar.

PROBEFAHRT GEFÄLLIG?
Im Autohaus Puhl findet jeder das passende Fahrzeug.
Fotos: Autohaus Puhl



Motoren: Zwei Benziner, ein Plug-in-Hybrid

Egal, für welche Motorisierung man sich entscheidet, durch die gute Federung gleitet das Fahrzeug über Fahrunebenheiten hinweg. Der Innenraum ist hochwertig gestaltet, und schallgedämpfte Scheiben sorgen für besten Akustikkomfort. Dadurch herrscht himmlische Ruhe, denn die Abroll- und Motorgeräusche sind kaum wahrnehmbar. Die leichtgängige Lenkung und leichte Bedienbarkeit sorgen für entspanntes Fahren. Der 12-Zoll-HD-Touchscreen ist wie ein Tablet konzipiert. Die Steuerung funktioniert über die vom Tablet erlernten Gesten. Zum Glück gibt es auch noch klassische Drehsteller für die schnelle Klimatisierung und darüber liegende Tasten für die Direktwahl wichtiger Funktionen.

Das Konzept des C5 X taugt für eine standesgemäße Staatslimousine. Sicherheit und Komfort sowie Qualität und Verarbeitung sind hervor-

AUTOHAUS
PUHL
DER NEUE C3 YOU

hat für jeden das richtige Auto



C3 YOU
1,2 L 60 kW (82 Ps)
0 Km
Verbr. innerorts 6,1 außerorts 4,8 Kombi 5,5 Co2 123 g/km Emissionskl. D

Klimaanlage
Bluetooth + DAB
Sonderlackierung
ECO LED Scheinwerfer
Assistenzsysteme

14160,-

8 Jahre Garantie*
*ab Erstzul. auf den Akku bis 160000 Km und 70% der Accukapazität

Beispiel Fahrzeugpreis 39990,-
incl. Ratenschutz-
versicherungen 1492,-
Anzahlung 14990,-
Nettodarlehensbetrag 25000,-
Bearbeitungsgebühr 0
Gesamtlaufzeit 72 Monate
Sollzinssatz (gebunden) 5,83
Effektiver Jahreszins 5,99
Gesamtbeitrag 34390,-
Monatliche Rate 231,-
Schlußrate 60. Monat 17995,-

100% ECO!



39990,-

C5 Aircross Hybrid
166 Kw (225 Ps) Tageszulassung
Aktionspreis 0 Km Neupreis 52684,- jetzt € 39990,-
Verbr. Kombi 17,8 Kw Emissionskl. A+++



8 Jahre Garantie*
*ab Erstzul. auf den Akku bis 160000 Km und 70% der Accukapazität

Beispiel Fahrzeugpreis 39990,-
incl. Ratenschutz-
versicherungen 1492,-
Anzahlung 14990,-
Nettodarlehensbetrag 25000,-
Bearbeitungsgebühr 0
Gesamtlaufzeit 72 Monate
Sollzinssatz (gebunden) 5,83
Effektiver Jahreszins 5,99
Gesamtbeitrag 34390,-
Monatliche Rate 231,-
Schlußrate 60. Monat 17995,-

100% ECO!



23202,-

e-C4 Feel
100 Kw (136 Ps) Vorführgewagen
Aktionspreis 0 Km ab €
Verbr. Kombi 14,8 Kw Emissionskl. A+++



12 Monate a. 399,- ohne Anzahlung incl 10000 Km, Steuer + Versicherung

27990,-

100% ECO!

Beispiel Fahrzeugpreis 23202,-
incl. Ratenschutz-
versicherungen 0,-
Anzahlung 0,-
Nettodarlehensbetrag 23202,-
Bearbeitungsgebühr 0
Gesamtlaufzeit 64 Monate
Sollzinssatz (gebunden) 5,83
Effektiver Jahreszins 5,99
Gesamtbeitrag 34685,70,-
Monatliche Rate 367,-
Schlußrate 60. Monat 11600,-

CITROËN
DER NEUE CITROËN C5 X
PLUG-IN-HYBRID C5 X Feel Pack 225 Plug IN Hybrid



41990,-

C5 X Feel Pack Plug In Hybrid
1,5 L 166 Kw (225 Ps)
0 Km
Verbr. innerorts 4,8 außerorts 4,2 Kombi 4,8 Co2 108 g/km Emissionskl. A



8 Jahre Garantie*
*ab Erstzul. auf den Akku bis 160000 Km und 70% der Accukapazität

Reichhaltige Ausstattung
Kältepaket, Sitz-Frontsch.
Drive-Assist Paket
Eliparkhilfen Vorn + hinten
on Bord Lader 7 Kw
14 Assistenzsysteme
aktiver Spurassistent

10000,-
2000,- Extra für Ihren Gebrauchten

Beispiel Fahrzeugpreis 41990,-
incl. Ratenschutz-
versicherung 17990,-
Nettodarlehensbetrag 24000,-
Bearbeitungsgebühr 0
Gesamtlaufzeit 60 Monate
Sollzinssatz (gebunden) 5,21
Effektiver Jahreszins 6,39
Gesamtbeitrag 30026,-
Monatliche Rate 266,-
Schlußrate 60. Monat 14378,-

100% ECO!



alle Fahrzeuge unter
www.autohaus-puhl.de



AUTOHAUS
PUHL
GmbH & Co KG Cuxhaven-Altenbruch an der B 73 Tel. 04722 684

www.autohaus-puhl.de
ADRIA SUNLIVING
PKW, Anhänger
Reisemobile
Nutzfahrzeuge
Vermietung

ragend. Das hochwertige Ambiente des Innenraums und der elegante Auftritt bei der Gästevorfahrt machen sicher Eindruck und sorgen für ein entspanntes Fahrerlebnis. Für Geschäftsreisende ist genügend Platz zum Aktenstudium. Der große Kofferraum schluckt leicht das Gepäck für die Urlaubsfahrt. Die einzigartige Kombination aus der Eleganz einer Limousine, der Dynamik eines Kombis und der erhöhten Karosserie eines SUV machen den C5 X aus.

hgi

- ANZEIGE -



ELEKTRISIEREND!

Hängt alle ab – Autohaus Manikowski präsentiert den VW ID.7

Sieger auf ganzer Linie

Dieses Auto leitet die nächste E-Ära ein. Nach dem ID.4 ist der ID.7 das zweite Modell, welches Volkswagen als Weltauto auflegt. Mit dieser neuen Limousine baut der Autohersteller sein Elektrosortiment aus. Das Elektro-Top-Modell ist jetzt im Herbst in Europa und China zu bekommen; der US-Markt folgt 2024. Autohaus Manikowski präsentiert das Fahrzeug als Limousine. Der Viertürer mit großer Heckklappe tritt in die Fußstapfen der Modellreihe Passat. Die ID Modelle bieten eine intuitive, innovative Navigation durch den Straßenverkehr: Das serienmäßige Augmented-Reality-Head-up-Display ist ein technisches Highlight, das Informationen im direkten Blickfeld mit der Realität verschmelzen lässt. „IDA“, der neue Sprachassistent, stellt sich auch visuell auf dem Mitteldisplay vor und Interaktionen können via Grafik nachvollzogen werden.

Neue Limousine ID.7 soll „die Langstrecke elektrisieren“

Von allen bisherigen E-Autos hat der VW ID.7 die bislang größte Reichweite. Die knapp fünf Meter lange VW-Neuheit soll in der

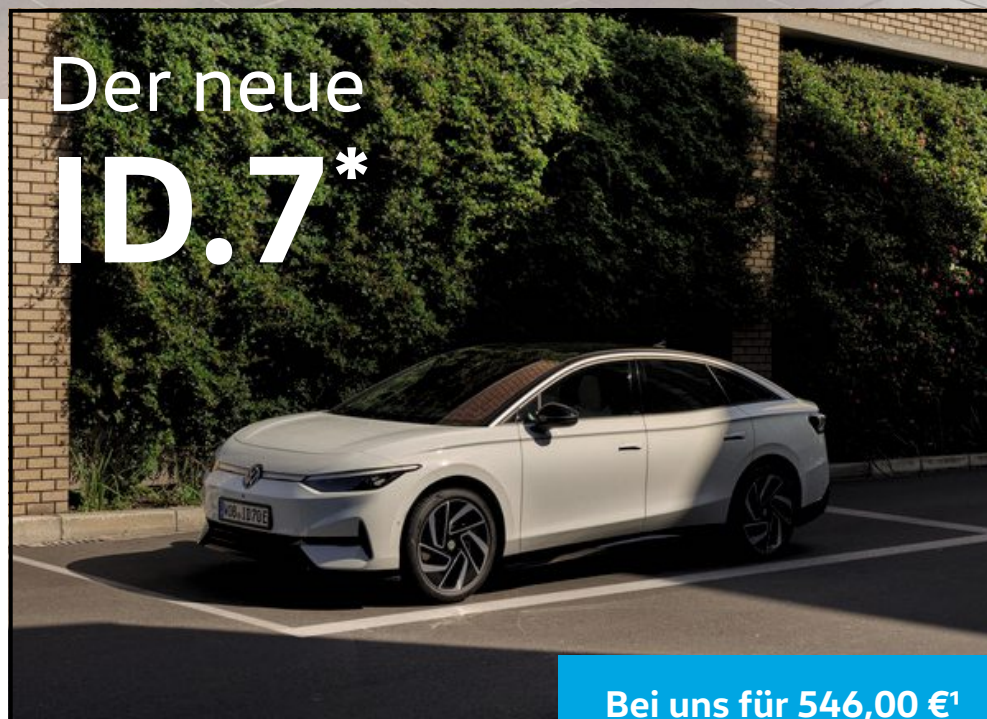
höheren Leistungsstufe von bis zu 700 Kilometern schaffen. Moderne Vernetzungs- und Displaytechnik wird im VW ID.7 besonders für Kunden, die geschäftlich unterwegs sind, angeboten. Die vollelektrische Limousine vereint hohe Reichweiten, schnelles Laden, ein ausge dehntes Platzangebot und intuitive Bedienung zum neuen Premiumstandard bei Volkswagen. Damit wird die elektrische Modellpalette auf die obere Mittelklasse erweitert, nachdem der Konzern bisher reine Stromer im Angebot hat, wie die Kompaktklasse ID.3 sowie das SUV-Brüderpaar ID.4 und das Coupé ID.5. Eine Jury aus 38 deutschen und internationalen Motorjournalisten wählte den ID.7 zum „German Car of the Year 2024“.

hgi

**EIN AUFREGENDER MOMENT
FÜR DAS VERKAUFSTEAM VOM
AUTOHAUS MANIKOWSKI –
der neue VW ID.7 ist da. Und das
Autohaus Manikowski kann ihn
exklusiv vorstellen.**

Foto: Joachim Tonn

Der neue ID.7*



Bei uns für 546,00 €¹
mtl. leasen

ID.7 Pro 210 kW (286 PS) 77 kWh 1-Gang-Automatik

Stromverbrauch in kWh/100 km: 14,1 (kombiniert); CO₂-Emissionen in g/km: 0 (kombiniert). Für das Fahrzeug liegen nur noch Verbrauchs- und Emissionswerte nach WLTP und nicht nach NEFZ vor.*

Ausstattung: Vordersitze beheizbar, Automatische Distanzregelung ACC, Fahrassistent „Travel Assist“, Spurhalteassistent „Lane Assist“ und „Emergency Assist“, „Area View“ inkl. Rückfahrkamera „Rear View“, Augmented-Reality-Head-up-Display, Navigationssystem „Discover Pro Max“, Klimaanlage „Air Care Climatronic“ mit Aktiv-Kombifilter, Bedienelementen hinten und 3-Zonen-Temperaturregelung u.v.m.

Leasing-Sonderzahlung:	0,00 €
Laufzeit:	48 Monate
Jährliche Fahrleistung:	10.000 km
48. mtl. Geschäftsfahrzeug-Leasingraten à	546,00 €¹

Fahrzeugabbildung zeigt Sonderausstattungen. Stand 11/2023. Änderungen und Irrtümer vorbehalten. ¹ Ein Angebot der Volkswagen Leasing GmbH, Gifhorn Str. 57, 38112 Braunschweig für gewerbliche Einzelabnehmer mit Ausnahme von Sonderkunden. Zzgl. Überführungskosten und MwSt.. Bonität vorausgesetzt. * Angaben zu Verbrauch- und CO₂-Emissionen bei Spannweiten in Abhängigkeit von den gewählten Ausstattungen des Fahrzeugs.



manikowski
Cuxhaven

Ihr Volkswagen Partner
Autohaus W. Manikowski Cuxhaven KG
Papenstraße 126, 27472 Cuxhaven
Tel. + 47 2173 70
www.volkswagen-manikowski.de